



ANPFEHLUNG



Herzlich willkommen beim 1. FFC Frankfurt

zum Spiel der Allianz Frauen-Bundesliga

1. FFC Frankfurt

vs.

Bayer 04 Leverkusen

präsentiert von der:



COMMERZBANK

DIE SPONSOREN UND PARTNER DES 1. FFC FRANKFURT

Trikotsponsor		Versicherungspartner		Special-Premiumpartner	
COMMERZBANK		Allianz		LOTTO Hessen	
PREMIUMPARTNER					
Fraport	VGf	EMV Rhein-Main-Verkehrsverbund	DRUCKEREI E-SÄUERLAND	SPORTSTADT FRANKFURT AM MAIN	
Offizieller Sportausrüster: adidas	Offizieller Druckereipartner: DRUCKEREI E-SÄUERLAND	Offizieller PKW-Partner: MATHES Automobile	Offizieller Reiseanbieter: RITAS Reisedienst	Offizielles Hotel: relexa hotel Frankfurt Die Taika AVE	Offizieller Sicherheitspartner: SECURITAS
Offizieller Softdrinkpartner: Coca-Cola zero	Offizieller Bierpartner: licher	Offizieller TV-Medienpartner: hrfernsehen	Offizieller Printmedienpartner: MIX	Offizieller Fotopartner: pa-pictures alltimes	Offizieller Baupartner: KAEFER
Offizieller Lebensmittelpartner: B-SCHMITT	Offizieller Fitnesspartner: FITTED THEOREN	Offiz. Wirtschaftspartner: Schreiner	Offizieller Partner: YASKAWA	Offizieller Verkehrspartner: POLYSPORT	Offizieller Tenniskostenpartner: SIDI

SIDI-SPORTMANAGEMENT · KASTELLSTRASSE 32 · 60439 FRANKFURT/MAIN · TEL. 0 69 / 58 53 53 · FAX 0 69 / 58 77 68



Allianz FRAUEN-BUNDESLIGA

Saison 2014/2015 · Sonntag, 19. Oktober 2014 (8. Spieltag/11.00 Uhr)



Liebe Gäste, liebe FFC-Fans,

herzlich willkommen zum Heimspiel des 1. FFC Frankfurt in der Allianz Frauen-Bundesliga gegen Bayer 04 Leverkusen. Ein ganz besonderer Gruß gilt der Gastmannschaft

und den Verantwortlichen vom Rhein sowie unseren Partnern, Förderern, Medienvertretern und natürlich unseren vielen treuen Fans.

Drei Tage nach dem erfolgreichen Sechzehntelfinal-Rückspiel in der UEFA Women's Champions League, in dem unser Team vor unseren tollen Fans mit einem souveränen 4:0-Erfolg den Einzug ins Achtelfinale realisieren konnte, erwartet uns heute bereits wieder die nächste Liga-Herausforderung. Das Heimspiel gegen Bayer 04 Leverkusen ist das neunte Pflichtspiel innerhalb eines Monats – ein kräftezehrendes Programm mit der Teilnahme an drei Wettbewerben liegt hinter uns. Die sportliche Bilanz der vier englischen Wochen fällt sehr erfreulich aus: Mit vier Siegen in Folge konnten wir uns in der Spitzengruppe der Allianz Frauen-Bundesliga etablieren, zudem stehen wir im internationalen sowie im nationalen Cup-Wettbewerb im Achtelfinale.

Hinzu kommt das unvergessliche Erlebnis unseres „Asien-Trips“, als wir binnen drei Tagen eine halbe Weltreise hinter uns gebracht haben, um im 5000 Kilometer entfernten Shymkent den Grundstein für ein erfolgreiches FFC-Champions-League-Comeback zu legen. Trotz der Strapazen war dieses Auswärtsspiel eine tolle Erfahrung, die ihren Platz in der langen Europapokal-Historie des 1. FFC Frankfurt findet. Sehr beeindruckt war ich von der Philosophie des WFC BIJK-Kazygurt, der in Kasachstan eine Vorreiterrolle in der Entwicklung des Frauenfußballs eingenommen hat und – trotz schwieriger Rahmenbedingungen – die Professionalisierung unseres Sports im neuntgrößten Land der Erde nachhaltig vorantreibt. Eine tolle Entwicklung für den kasachischen, aber auch für den internationalen Frauenfußball!

Intensive Wochen liegen hinter uns – und die nächsten Herausforderungen werfen bereits ihre

Schatten voraus: Nachdem das kommende Wochenende ganz im Zeichen der Nationalmannschaften steht und die DFB-Auswahl in Offenbach auf hohem Niveau gegen Frankreich testet, startet der November gleich mit einer weiteren englischen Woche: Das für den 9. November 2014 vorgesehene Liga-Spiel gegen den SC Freiburg wird auf den 5. November 2014 verlegt, da an jenem Wochenende unser Achtelfinal-Hinspiel in der UEFA Women's Champions League gegen den italienischen Klub ASC Torres Calcio im Stadion am Brentanobad stattfinden wird. Unser nächster Gegner am 2. November ist übrigens derselbe wie heute: Im Achtelfinale des DFB-Pokals treffen wir erneut auf die Werkself, diesmal allerdings im Leverkusener Ulrich-Haberland-Stadion.

Mit den beiden Unentschieden gegen unsere Mannschaft in den letztjährigen Liga-Spielen haben die Leverkusenerinnen gezeigt, dass sie gegen die Top-Teams der Liga bestehen können. Auch wenn sich das Gesicht der Bayer-Elf seitdem verändert hat und einige Leistungsträgerinnen von Bord gegangen sind, werden wir diesen Gegner, dem wir nun zweimal in Folge begegnen, sicher nicht unterschätzen. Wir wollen unsere Ziele in allen Wettbewerben weiterverfolgen und ich bin sehr optimistisch, dass wir die Begegnungen gegen Leverkusen erfolgreich gestalten können.

Freuen wir uns zunächst auf den heutigen „FFC-Heimspiel-Tag“ im Stadion am Brentanobad: Dem Aufeinandertreffen zwischen unserem Bundesliga-Team und Bayer 04 Leverkusen folgt im Anschluss die Partie unserer zweiten Mannschaft gegen den 1. FFC Montabaur. Zwei interessante und spannende FFC-Events, bei denen wir Ihnen viel Spaß wünschen!



Siegfried Dietrich
Manager/Investor 1. FFC Frankfurt

Impressum

Herausgeber: SIDI-SPORTMANAGEMENT
für den 1. FFC FRANKFURT E. V.

Gesamtproduktion/Anzeigen: SIDI-SPORTMANAGEMENT
Kastellstraße 32 · 60439 Frankfurt am Main
Telefon 0 69 / 58 53 53 · Fax 0 69 / 58 77 68

Redaktionsleitung: Siegfried Dietrich, Stefanie Stavrakidis

Beiträge: Dirk Zilles, Michael Löffler

Fotos: Alfred Harder, Frank Heß, Herbert Heid, FFC-Fanclub,
Thomas Matheis, Picture-Alliance, SIDI-Archiv,
Bayer 04 Leverkusen

Layout: Andreas Madaus

Produktionskoordination: Stefanie Stavrakidis

Gestaltung + Satz: Madaus & Schmidt, Frankfurt am Main

Druck + Verarbeitung: Druckerei E. Sauerland GmbH
Jahnstraße 8 · 63505 Langenselbold
www.druckerei-sauerland.de

Erscheinungsweise: 11 Ausgaben jährlich

Auflage je Ausgabe: 1500 Exemplare

E-Mail: mail@sidi-sportmanagement.de

Homepage: www.ffc-frankfurt.de

„AnpfiFF“ lesen macht Lust auf mehr Frauenfußball!



Neuaufgabe der heutigen Bundesliga-Begegnung im DFB-Pokal-Achtelfinale!

Bereits in zwei Wochen stehen sich Bayer 04 Leverkusen und der 1. FFC Frankfurt erneut gegenüber – im DFB-Pokal-Achtelfinale und diesmal im Leverkusener Ulrich-Haberland-Stadion. Die acht Paarungen, die am 1./2. November 2014 stattfinden und in den nächsten Tagen genau terminiert werden, wurden im Rahmen der Sportsendung „hr-Heimspiel!“ von Losfee Nia Künzer ermittelt. Mehr auf [Seite 15](#).

Jetzt anmelden: FFC-Mädchenfußballschule mit zwei Kursen in den Herbstferien

In den Herbstferien öffnet die beliebte FFC-Mädchenfußballschule wieder ihre Pforten für fußballbegeisterte Mädchen zwischen acht und 14 Jahren: Die letzten Kurse im Jahr 2014 finden vom 21. bis 24. Oktober sowie vom 28. bis 31. Oktober 2014 statt. Einmal mehr freut sich die ehemalige FFC-Spielerin Louise Hansen auf junge Talente, die von qualifizierten FFC-Trainern eine umfangreiche Technik- und Taktikausbildung erhalten und auch Werte wie Teamgeist, Zuverlässigkeit, Fairness und Respekt vor dem Gegner vermittelt bekommen. Anmeldungen werden telefonisch unter 0170/6864536, per Fax unter 069/24248742 sowie per E-Mail unter info@ffc-maedchenfussballschule.de entgegengenommen. Weitere Infos gibt's auch auf der FFC-Homepage www.ffc-frankfurt.de.



Top-Spiel in Offenbach: DFB-Auswahl testet am 25. Oktober 2014 gegen Frankreich

Knapp ein Jahr nach dem WM-Qualifikationsspiel der deutschen Frauen-Nationalmannschaft gegen Kroatien im Stadion am Bornheimer Hang präsentiert sich die Auswahl von Bundestrainerin Silvia Neid erneut im Rhein-Main-Gebiet: Am Samstag, dem 25. Oktober 2014, 14.00 Uhr, trifft der zweifache Weltmeister in Offenbach auf Frankreich. Nach der erfolgreichen Qualifikation für den FIFA Women's World Cup in Kanada 2015 erwartet die Frauenfußball-Fans ein Aufeinandertreffen zweier europäischer Top-Teams, bei dem sicherlich auch wieder einige FFC-Spielerinnen auf dem Platz stehen werden. Tickets für dieses Highlight gibt's im Ticketportal auf www.dfb.de.





1. FFC FRANKFURT



Cheftrainer Colin Bell:

„Nach den körperlich beanspruchenden letzten Wochen wollen wir heute noch einmal alle Kräfte mobilisieren, um im Heimspiel gegen Bayer 04 Leverkusen erfolgreich zu sein. Uns erwartet eine schwierige Aufgabe gegen eine ambitionierte, besonders konterstarke Mannschaft, die uns in der letzten Saison mit den beiden Unentschieden wichtige Punkte im Titelrennen gekostet hat. Klar, dass sich Bayer auch in dieser Saison wieder etwas gegen uns ausrechnet, sowohl heute in der Liga als auch in zwei Wochen im DFB-Pokal. Mein Trainerkollege Thomas Obliers kann, trotz einiger Veränderungen in der Sommerpause, noch immer auf viele starke Spielerinnen zurückgreifen: Isabelle Linden, Lisa Schwab, Jessica Wich und auch Carolin Simon, die besonders bei Freistößen zu beachten ist, aber auch Turid Knaak und Theresa Panfil stehen für die Qualität dieser Mannschaft, die wir keinesfalls an ihrem aktuellen Tabellenstand messen dürfen. Einem solch jungen Team fehlt oftmals die Konstanz über einen längeren Zeitraum – auf der anderen Seite ist es an guten Tagen auch für eine Überraschung gut. Wir wollen die offene Rechnung gegen Leverkusen aus der letzten Saison nun endlich begleichen und zeigen, dass wir auch gegen die Werkschiff gewinnen können. Hierzu ist es nötig, erneut Dominanz auszuüben und die Chancen mit absoluter Konsequenz zu nutzen. Nach den letzten beiden Spielen mit dem wichtigen Auswärtssieg in Essen und dem erfolgreichen Rückspiel im Sechzehntelfinale der Champions League gegen Kazygurt wollen wir die strapaziösen englischen Wochen mit einem Dreier abschließen.“



Hinten v. l.: Mario Gros (Torwarttrainer), Jessica Fishlock, Valentina Limani, Laura Störzel, Jana Löber, Kathrin Hendrich, Peggy Kuznik, Dzsener Marozsán, Marith Prießen, Jessica Reinhardt, Mandy Islacker, Alina Ortega Jurado, Uwe Schröder (Physiotherapeut). **Mitte v. l.:** Kai Rennich (Co-Trainer), Colin Bell (Cheftrainer), Bianca Schmidt, Simone Laudehr, Ana-Maria Crnogorčević, Kim Kulig, Kerstin Garefrekes, Celia Sasic, Saskia Bartusiak, Melissa Friedrich, Stefanie Peil, Stefanie Stavradakis (Teammanagerin), Siegfried Dietrich (Manager). **Vorne v. l.:** Dr. Ingo Tusk (Mannschaftsarzt), Alvaro Molinos (Athletiktrainer), Beate Sust (Betreuerin), Verónica Boquete, Asuna Tanaka, Anke Preuß, Desirée Schumann, Anne-Kathrine Kremer, Kozue Ando, Svenja Huth, Dr. Nicole Vennemann (Mannschaftsärztin), Anne Lacroix (Physiotherapeutin), Michael Menn (Physiotherapeut). **Es fehlen:** Bodo Adler (Vorsitzender), Miriam Hanemann, Dr. Hans-Joachim Kerger (Mannschaftsarzt), Saskia Matheis, Matt Ross (Videoanalyst).

Kaderinformationen

Nr.	Name	Geburtsdatum	im Verein seit	Nationalität	Beruf	Größe	A-Länderspiele
1	Schumann, Desirée	06.02.90	2011	D	Fußballerin, Studentin	1,77 m	
29	Hanemann, Miriam	24.03.97	2012	D	Schülerin	1,72 m	
30	Kremer, Anne-Kathrine	30.12.87	2010	D	Fußballerin, Studentin	1,75 m	
31	Preuß, Anke	22.09.92	2013	D	Fußballerin, Studentin	1,73 m	
3	Störzel, Laura	25.05.92	2014	D	Fußballerin, Studentin	1,71 m	
4	Hendrich, Kathrin	06.04.92	2014	D	Fußballerin, Studentin	1,74 m	A (5)
5	Peil, Stefanie	25.08.96	2011	D	Schülerin	1,70 m	
13	Prießen, Marith	17.12.90	2014	D	Fußballerin, Studentin	1,70 m	
15	Huth, Svenja	25.01.91	2005	D	Fußballerin, Kauffrau für Bürokommunikation	1,61 m	A (16)
20	Friedrich, Melissa	06.05.97	2013	D	Schülerin	1,72 m	
22	Löber, Jana	13.07.97	2007	D	Schülerin	1,68 m	
23	Schmidt, Bianca	23.01.90	2012	D	Fußballerin	1,74 m	A (47)
25	Bartusiak, Saskia	09.09.82	2005	D	Fußballerin, Sportwissenschaftlerin	1,70 m	A (79)
27	Kuznik, Peggy	12.08.86	2013	D	Fußballerin, Kauffrau für Bürokommunikation	1,73 m	
6	Matheis, Saskia	06.06.97	2007	D	Schülerin	1,70 m	
7	Boquete, Verónica	09.04.87	2014	ESP	Fußballerin	1,62 m	A (31)
8	Kulig, Kim	09.04.90	2011	D	Fußballerin	1,76 m	A (33)
10	Marozsán, Dzsener	18.04.92	2009	D	Fußballerin	1,71 m	A (39)
11	Laudehr, Simone	12.07.86	2012	D	Sportsoldatin, Fußballerin	1,75 m	A (79)
14	Ando, Kozue	09.07.82	2013	JAP	Fußballerin	1,65 m	A (118)
16	Reinhardt, Jessica	11.06.94	2010	D	Fußballerin, Studentin	1,64 m	
18	Garefrekes, Kerstin	04.09.79	2004	D	Dipl.-Betriebswirtin, Dipl.-Verwaltungswirtin	1,78 m	A (130)
24	Tanaka, Asuna	23.04.88	2013	JAP	Fußballerin	1,64 m	A (29)
28	Fishlock, Jessica	14.01.87	2014	WAL	Fußballerin	1,58 m	A (81)
2	Ortega Jurado, Alina	22.04.97	2012	D	Schülerin	1,62 m	
9	Sasic, Celia	27.06.88	2013	D	Fußballerin, Studentin	1,74 m	A (96)
17	Islacker, Mandy	08.08.88	2014	D	Fußballerin, Kauffrau für Bürokommunikation	1,64 m	
19	Limani, Valentina	02.02.97	2009	D/KOS	Schülerin	1,61 m	
21	Crnogorčević, Ana-Maria	03.10.90	2011	SUI	Fußballerin	1,75 m	A (61)

Preise der heutigen Verlosung:

1. Preis: ein Smartphone **Nokia Lumia 920** zur Verfügung gestellt von FFC-Telekommunikationspartner B. SCHMITT mobile

2. + 3. Preis: je zwei Sitzplatzkarten für das **UEFA Women's Champions League Achtelfinal-Hinspiel** des 1. FFC Frankfurt gegen ASD Torres Calcio am 8./9. November 2014 im Stadion am Brentanobad



BAYER 04 LEVERKUSEN

Trainer Thomas Obliers:



„Die Ausgangsposition ist eindeutig: Der 1. FFC Frankfurt, ein Team, das sich erneut sehr gut verstärkt hat und für mich ein heißer Titelfavorit ist, geht als haushoher Favorit in diese Partie. Dass dem FFC das Champions-League-Spiel vom Donnerstag noch in den Knochen stecken wird, glaube ich nicht – bei dem auch in der Breite hochkarätig besetzten Kader kann mein Kollege Colin Bell dies sicher kompensieren. Unser Saisonstart verlief nicht so, wie wir es uns vorgestellt hatten – wir haben einfach ein paar Punkte zu wenig auf dem Konto. Aufgrund der gezeigten Leistungen hätten es mehr sein müssen, aber uns fehlte nicht zuletzt ein wenig Glück und auch Cleverness im Abschluss. In der aktuellen Situation wird es nicht einfach sein, etwas aus Frankfurt mitzunehmen, was nicht heißen soll, dass wir etwas zu verschenken hätten. Immerhin haben wir dem 1. FFC Frankfurt in der letzten Saison zwei Unentschieden abtrotzen können – in Frankfurt ein 2:2 und in Leverkusen ein 0:0. Diese Resultate geben uns zwar Auftrieb und Selbstvertrauen für die heutige Begegnung, doch das allein wird nicht reichen: Um am Brentanobad zu bestehen, müssen alle Spielerinnen läuferisch, kämpferisch und auch taktisch hundert Prozent bringen. Natürlich freue ich mich auf das Wiedersehen mit Kathrin Hendrich und Marith Prießen, die unser Team im Sommer in Richtung Frankfurt verlassen haben. Hingegen werden unsere Spielerinnen Theresa Panfil, Jessica Wich und Valeria Kleiner an ihre alte Wirkungsstätte zurückkehren und dabei wollen sie sich ganz bestimmt von ihrer besten Seite zeigen.“



Hinten v. l.: Malte Dresen (Assistenztrainer), Jacqueline Ciompala (Physiotherapeutin), Lisa Schwab, Marisa Ewers, Carolin Simon, Merle Barth, Isabelle Linden, Ursula Holl (Torwarttrainerin), Dr. Stefanie Meyer (Mannschaftsärztin). Mitte v. li.: Thomas Obliers (Cheftrainer), Laura Leluschko, Valeria Kleiner, Sharon Beck, Nina Claassen, Rebecca Knaak, Katharina Prinz, Marina Hegering, Jessica Wich, Alois Gmeiner (Athletiktrainer). Vorne v. li.: Theresa Panfil, Francesca Weber, Ramona Petzelberger, Janina Scharnbacher, Lisa Schmitz, Anna Klink, Anna Gasper, Venus El-Kassem, Laura Widak. Es fehlt: Turid Knaak.

Kaderinformationen

Nr.	Name	Geburtsdatum	im Verein seit	Nationalität	Beruf	Größe	A-Länderspiele
1	Schmitz, Lisa	04. 05. 92	2008	D	Studentin	1,72 m	
20	Klink, Anna	22. 03. 95	2009	D	Auszubildende	1,74 m	
25	Scharnbacher, Janina	26. 08. 97	2010	D	Schülerin	1,69 m	
2	Claassen, Nina	29. 08. 93	2013	D	Auszubildende	1,78 m	
3	Leluschko, Laura	30. 10. 95	2010	D	Auszubildende	1,64 m	
4	Prinz, Katharina	07. 04. 97	2009	D	Schülerin	1,77 m	
5	Ewers, Marisa	24. 02. 89	2012	D	Studentin	1,70 m	
6	Kleiner, Valeria	27. 03. 91	2014	D	Studentin	1,79 m	
9	Barth, Merle	21. 04. 94	2009	D	Auszubildende	1,66 m	
30	Simon, Carolin	24. 11. 92	2013	D	Studentin	1,73 m	
7	Wich, Jessica	14. 07. 90	2014	D	Immobilienkauffrau	1,63 m	
8	Petzelberger, Ramona	13. 11. 92	2012	D	Studentin	1,69 m	
10	Knaak, Turid	24. 01. 91	2011	D	Studentin	1,66 m	
11	Panfil, Theresa	13. 11. 95	2013	D	Schülerin	1,58 m	
13	Gasper, Anna	03. 01. 97	2011	D	Schülerin	1,72 m	
15	Knaak, Rebecca	23. 06. 96	2013	D	Schülerin	1,75m	
16	Widak, Laura	05. 01. 97	2013	D	Schülerin	1,65 m	
17	Hegering, Marina	17. 04. 90	2011	D	Auszubildende	1,70 m	
19	Schwab, Lisa	30. 05. 89	2009	D	Bürokauffrau	1,69 m	
21	Weber, Francesca	28. 01. 89	2009	D	Studentin	1,61 m	
14	Beck, Sharon	22. 03. 95	2013	D	Schülerin	1,80 m	
18	El-Kassem, Venus	04. 01. 95	2013	D	Schülerin	1,61 m	
23	Linden, Isabelle	15. 01. 91	2009	D	Schülerin	1,67 m	A (1)

Schiedsrichterinnen

Inka Müller-Schmäh (38 Jahre)
Rechtsanwältin aus Potsdam

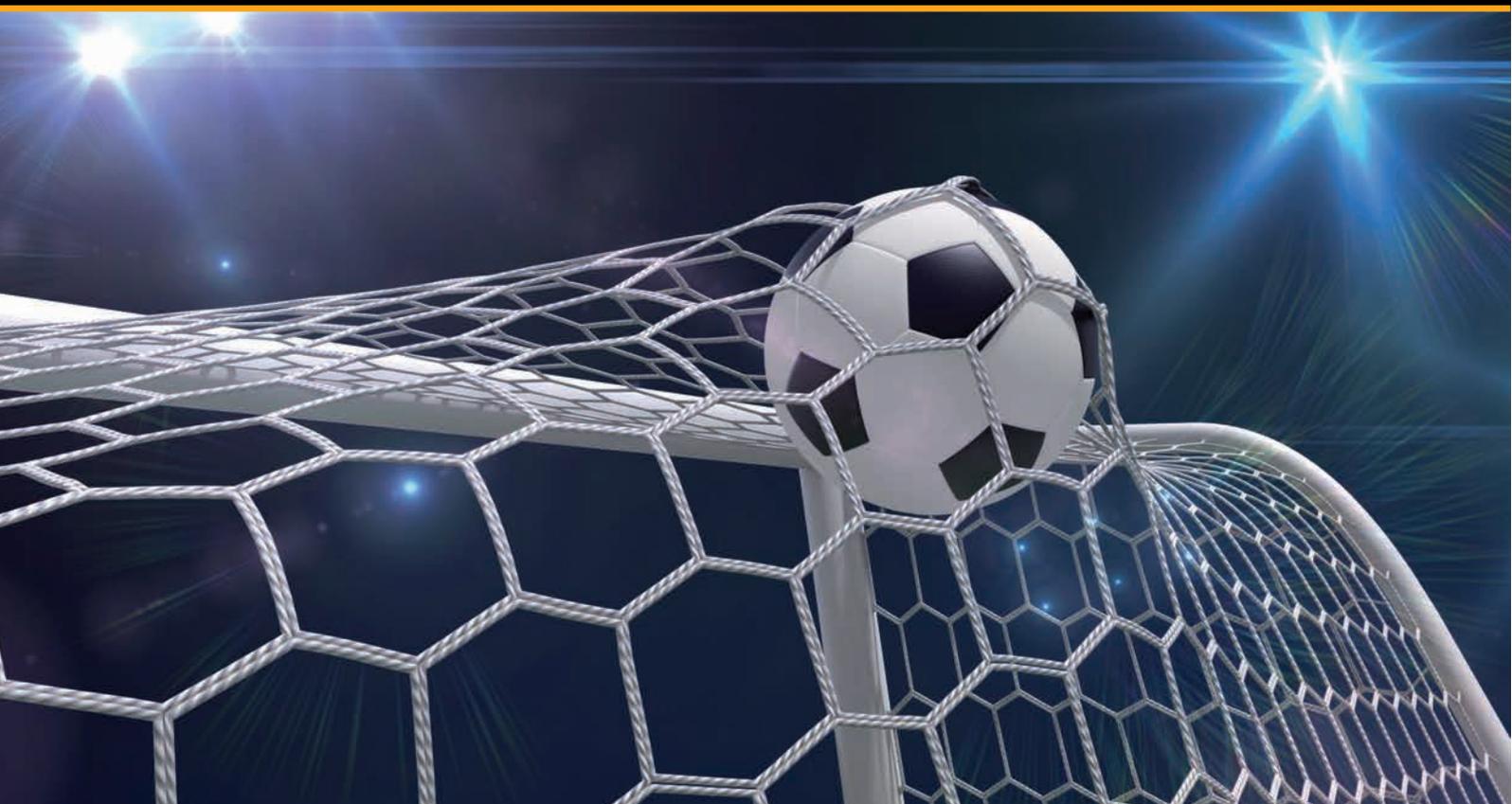
Assistentinnen:

Katia Kobelt
Annett Unterbeck

ERFOLG IST EINE

KUNST

DIE MIT LEIDENSCHAFT BEGINNT



- › Buchproduktion
- › Magazine
- › Akzidenzen aller Art
- › Broschüren
- › Blocks
- › Kundenzeitungen
- › Flyer
- › Prospekte aller Art
- › Plakate in allen Formaten

Offsetdruckerei E. Sauerland GmbH
Jahnstraße 8 | 63505 Langenselbold
Telefon +49 (0) 61 84 - 9 32 79 - 0
Telefax +49 (0) 61 84 - 9 32 79 - 29
E-Mail info@druckerei-sauerland.de

www.druckerei-sauerland.de

 **DRUCKEREI®**
E. SAUERLAND

FFC-Heads in der Allianz Frauen-Bundesliga



1 Desirée Schumann



2 Alina Ortega Jurado



3 Laura Störzel



4 Kathrin Hendrich



5 Stefanie Peil



6 Saskia Matheis



7 Verónica Boquete



8 Kim Kulig



9 Celia Sasic



10 Dzsennifer Marozsán



11 Simone Laudehr



13 Marith Prießen



14 Kozue Ando



15 Svenja Huth



16 Jessica Reinhardt



17 Mandy Islacker



18 Kerstin Garefrekes



19 Valentina Limani



20 Melissa Friedrich



21 Ana-Maria Crnogorčević



22 Jana Löber



23 Bianca Schmidt



24 Asuna Tanaka



25 Saskia Bartusiak



27 Peggy Kuznik



28 Jessica Fishlock



29 Miriam Hanemann



30 Anne-Kathrine Kremer



31 Anke Preuß



Cheftrainer
Colin Bell



Co-Trainer
Kai Rennich



Torwarttrainer
Mario Gros



Athletiktrainer
Alvaro Molinos



Teamarzt
Dr. Hans-Joachim Kerger



Teamarzt
Dr. Ingo Tusk



Teamärztin
Dr. Nicole Vennemann



Physiotherapeut
Uwe Schröder



Physiotherapeut
Michael Menn



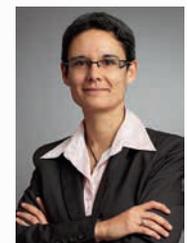
Betreuerin
Beate Sust



Videoanalyst
Matt Ross



Manager
Siegfried Dietrich



Teammanagerin
Stefanie Stavrakidis

Teamgeist verbindet. Weltweit und zu Hause.

Fußball ist ein Spiel der Emotionen, ein globales Phänomen, das jenseits sozialer, politischer oder ökonomischer Schranken allen offen steht und Menschen unterschiedlichster Herkunft eint. Die Begeisterung für diese Fähigkeit teilen wir und fördern deshalb seit vielen Jahren partnerschaftlich die Arbeit benachbarter Fußballvereine.

*Aktiv für die Region.
Fraport. Die Airport Manager.*
www.aktivfuerdieregion.fraport.de





Tabelle

1. VfL Wolfsburg	7	6	1	0	16:1	19
2. FC Bayern München	7	5	2	0	17:2	17
3. 1. FFC Frankfurt	7	5	1	1	22:6	16
4. 1. FFC Turbine Potsdam	7	5	0	2	15:6	15
5. SGS Essen	7	4	0	3	11:7	12
6. SC Freiburg	7	4	0	3	14:12	12
7. TSG 1899 Hoffenheim	7	2	2	3	4:9	8
8. FF USV Jena	7	1	3	3	9:13	6
9. Bayer 04 Leverkusen	7	1	3	3	5:12	6
10. SC Sand	7	1	1	5	5:14	4
11. Herforder SV	7	0	2	5	9:26	2
12. MSV Duisburg	7	0	1	6	1:20	1

Stand: 17. Oktober 2014

Termine + Ergebnisse

	VfL Wolfsburg	1. FFC Frankfurt	1. FFC Turbine Potsdam	FC Bayern München	FF USV Jena	SGS Essen	Bayer 04 Leverkusen	SC Freiburg	TSG 1899 Hoffenheim	MSV Duisburg	Herforder SV	SC Sand
VfL Wolfsburg		30. 11. 2:1	0:0	19. 10. 0:0	16. 11. 1:2	15. 2. 3:0	14. 12. 1:3	1. 3. 6:0	19. 4. 6:1	22. 3. 3:0		
1. FFC Frankfurt	10. 5. 1:1		15. 2. 0:1	7. 12. 1:3	1. 3. 1:2	22. 3. 1:0	19. 10. 1:1	5. 11. 1:1	26. 4. 0:0	6. 1. 3:0	19. 4. 6:1	22. 3. 3:0
1. FFC Turbine Potsdam	15. 3. 2:1			7. 12. 0:1	10. 5. 1:2	14. 12. 1:0	19. 4. 1:2	22. 2. 3:0	29. 3. 4:0	16. 11. 1:3	18. 10. 1:3	
FC Bayern München	22. 2. 1:1	22. 3. 0:1			19. 4. 1:3	10. 5. 1:3	14. 12. 3:0	6. 1. 6:0	16. 11. 1:3	18. 10. 1:3		
FF USV Jena	29. 3. 1:2	30. 11. 0:1	9. 11. 1:2			22. 2. 1:0	15. 3. 1:1	26. 4. 3:3	7. 12. 1:2	15. 2. 1:3		
SGS Essen	26. 4. 1:3	0:1	30. 11. 1:2				29. 3. 1:0	9. 11. 7:12	1. 3. 1:3	15. 2. 1:5		
Bayer 04 Leverkusen	0:3	29. 3. 9:11	0:4	13. 12. 15:3	15. 3. 16:11		16. 11. 1:1	0:0	22. 2. 10:5			
SC Freiburg	7. 12. 19:4	2:4	1:2	3:0	19. 10. 26:4			30. 11. 15:2	22. 3. 1:3			
TSG 1899 Hoffenheim	0:1	16. 11. 1:3	15. 2. 22:3	19. 4. 7:12	10. 5. 1:0				19. 10. 1:0			
MSV Duisburg	0:3	14. 12. 19:10	15. 3. 16:11	1:2	22. 3. 2:2	2:3	29. 3. 30:11		10. 5. 19:4			
Herforder SV	5. 11. 15:3	7. 12. 26:4	15. 2. 1:1	0:1	30. 11. 1:3	15. 3. 9:11	14. 12. 1:3					
SC Sand	0:4	22. 2. 26:4	29. 3. 1:1	0:1	30. 11. 1:3	15. 3. 9:11	14. 12. 1:3					

*Ergebnis stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest

Scorerliste

Spielerin	Punkte	Kader	Spiele	Tore	Assists	😊	☹️	Gelb	Gelb-Rot	Rot
Sasic, Celia	7	7	7	7	0	0	2	1	0	0
Marozsán, Dzsenerifer	5	7	7	4	1	0	0	0	0	0
Garefrekes, Kerstin	5	7	7	3	2	1	1	0	0	0
Islacker, Mandy	3	7	7	3	0	0	4	0	0	0
Laudehr, Simone	3	7	7	1	2	0	0	1	0	0
Kuznik, Peggy	2	7	7	2	0	0	1	0	0	0
Boquete, Verónica	2	7	7	0	2	1	1	0	0	0
Crnogorcevic, Ana-Maria	2	7	6	0	2	0	2	0	0	0
Fishlock, Jessica	2	6	6	1	1	2	2	2	0	0
Ando, Kozue	1	7	7	1	0	6	2	0	0	0
Huth, Svenja	1	7	7	0	1	1	0	1	0	0
Tanaka, Asuna	1	7	4	0	1	1	2	0	0	0
Hendrich, Kathrin	0	7	6	0	0	3	2	0	0	0
Schumann, Desirée	0	7	6	0	0	0	0	0	0	0
Prießen, Marith	0	7	2	0	0	2	0	0	0	0
Preuß, Anke	0	7	1	0	0	0	0	0	0	0
Schmidt, Bianca	0	6	2	0	0	2	0	0	0	0
Störzel, Laura	0	5	0	0	0	0	0	0	0	0
Limani, Valentina	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0
Löber, Jana	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0
Matheis, Saskia	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0
Ortega Jurado, Alina	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0
Bartusiak, Saskia	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Friedrich, Melissa	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Hanemann, Miriam	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Kremer, Anne-Kathrine	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Kulig, Kim	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Peil, Stefanie	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Reinhardt, Jessica	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Eigentore				0		😊	☹️			

Termine 1. FFC Frankfurt

Samstag	25.10.2014	11.00 Uhr	B-Juniorinnen-Bundesliga	FFC U17 – FC Bayern München
Sonntag	26.10.2014	14.00 Uhr	2. Bundesliga Süd	SV Weinberg – FFC II
Sonntag	26.10.2014	14.00 Uhr	Regionalliga	1. FC Nürnberg – FFC III
Samstag	1.11.2014	16.00 Uhr	B-Juniorinnen-Bundesliga	Eintracht Frankfurt – FFC U17
Samstag	1.11.2014	18.00 Uhr	Gruppenliga	FFC IV – 1. FC Mittelbuchen II
Sonntag	2.11.2014	14.00 Uhr	DFB-Pokal-Achtelfinale	Bayer 04 Leverkusen – FFC I
Sonntag	2.11.2014	14.00 Uhr	Regionalliga	FFC III – FFC Wacker München
Mittwoch	5.11.2014	noch offen	Allianz Frauen-Bundesliga	FFC I – SC Freiburg

8. Spieltag 19. 10. 2014

FC Bayern München	-	SC Sand	18.10., 11.45 Uhr*
SC Freiburg	-	SGS Essen	11.00 Uhr
1. FFC Frankfurt	-	Bayer 04 Leverkusen	11.00 Uhr
MSV Duisburg	-	1. FFC Turbine Potsdam	11.00 Uhr
TSG 1899 Hoffenheim	-	Herforder SV	11.00 Uhr
VfL Wolfsburg	-	FF USV Jena	14.00 Uhr

*Ergebnis stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest

9. Spieltag 9. 11. 2014

Herforder SV	-	VfL Wolfsburg	5.11.2014
1. FFC Frankfurt	-	SC Freiburg	5.11.2014
Bayer 04 Leverkusen	-	1. FFC Turbine Potsdam	14.00 Uhr
SGS Essen	-	TSG 1899 Hoffenheim	14.00 Uhr
FF USV Jena	-	FC Bayern München	14.00 Uhr
SC Sand	-	MSV Duisburg	14.00 Uhr

DFB-Pokal 2014/2015



Achtelfinale

2. November 2014, 14.00 Uhr

Bayer 04 Leverkusen – 1. FFC Frankfurt

Weitere Informationen sowie die übrigen Paarungen finden Sie auf Seite 15.

Viertelfinale 20./21. Dezember 2014

Halbfinale 1. April 2015

Endspiel im Kölner RheinEnergieStadion 1. Mai 2015



„Die Hektik vergessen.“

Jeder hat die Chance.



Paul, 43 Jahre:
7.760 € Sofortrente*
Monat für Monat, ein Leben lang.

*Rentenhöhe abhängig vom Alter des Gewinners, mindestens jedoch 7.500 €. Chance 1:5 Mio. Sie riskieren den Verlust Ihres Spieleinsatzes.



GlücksSpirale

VON LOTTO

Die Rentenlotterie, die Gutes tut.

www.lotto-hessen.de f lottohessen

Mit uns kommen die
Fans zum Spiel!

Top-Frauenfußball
in Frankfurt am Main

Spielinformationen unter www.ffc-frankfurt.de

Stadion am Brentanobad
U-Bahnlinie 6, Haltestelle Fischstein



Svenja Huth



Dzsenifer Marozsán



www.vgf-ffm.de
www.girlswanted-soccer.de

Premiumpartner und Trikotsponsor
der Mädchenfußballschule des 1. FFC Frankfurt

VGF Alle fahren mit.



Immer auf Ballhöhe
Mit dem RMV ganz nah dran



Rhein-Main-Verkehrsverbund

Ob mit Bus, S- oder Straßenbahn – mit den Linien des RMV kommen Sie zu allen Sportveranstaltungen im Verbundgebiet. Auch in dieser Saison gilt für uns: Wir bewegen die Fans. Mehr Infos unter www.rmv.de.



RMV-Service-Telefon (3,9 Cent/Minute)*
01801/768 4636

*aus dem dt. Festnetz, Mobilfunkpreise anbieterabhängig, max. 42 Cent/Minute



Internet
www.rmv.de



Beratung vor Ort
RMV-Mobilitätszentralen

Qualität ist
die Basis
unseres Erfolgs

KAEFER Construction GmbH
Standort Frankfurt
Schorbachstr. 9
35510 Butzbach
Tel. +49 6033 74608 0
Fax +49 6033 74608 11
info.ffmpeg@kaefer.com
www.kaefer.com

KAEFER Construction ist der kompetente Partner für Innenausbau, energetische Gebäudehülle, passiven Brandschutz, Spezialakustik und komplexen Ausbau. Was wir anfassen, das setzen wir differenziert, intelligent und effizient um. Mit viel Erfahrung, technisch innovativen Lösungen sowie unseren strategischen Allianzen verschaffen wir unseren Kunden Mehrwert. Wir stehen für eine kontinuierliche Optimierung unserer Prozesse. KAEFER ist aktiv in mehr als 50 Ländern und beschäftigt derzeit 20.000 Mitarbeiter weltweit.

Die KAEFER Construction GmbH ist offizieller Bau-Partner der FFC-Bundesligamannschaft.



KAEFER

Construction

Erfolgreiches Comeback in der UEFA Women's Champions League:

Der 1. FFC Frankfurt macht im Rückspiel gegen Kazygurt alles klar und freut sich nun auf das Achtelfinale gegen Torres Calcio

Zweieinhalb Jahre nach dem Finale in München ist der 1. FFC Frankfurt erfolgreich auf die internationale Fußballbühne zurückgekehrt: Nach einem 2:2 im Sechzehntelfinal-Hinspiel der UEFA Women's Champions League setzte sich der zweifache Triple-Gewinner vor 1460 Zuschauern am frühen Donnerstagnachmittag im heimischen Stadion am Brentanobad mit 4:0 gegen den WFC BIIK-Kazygurt durch und löste somit das Ticket für die nächste Runde. Dort trifft das Team von Cheftrainer Colin Bell nun auf den italienischen Vizemeister ASD Torres Calcio Femminile. Am 8./9. November 2014 steigt das Hinspiel in Frankfurt, am 12./13. November 2014 geht's auf Sardinien um den Einzug ins Viertelfinale.

Die Begeisterung im FFC-Lager hielt sich in Grenzen, als bei der Champions-League-Auslosung in der UEFA-Zentrale in Nyon am 22. August 2014 der WFC BIIK-Kazygurt als Sechzehntelfinal-Gegner aus dem Topf der ungesetzten Teams gefischt wurde. Knapp zwei Monate später blickt der 1. FFC Frankfurt auf ein erfolgreiches Kapitel in seiner langjährigen Europapokal-Historie zurück, das längst nicht nur wegen der beiden Begegnungen zwischen dem kasachischen Meister und dem deutschen Vize-Champion in Erinnerung bleiben wird. Hin- und Rückspiel dominierte der FFC, wobei erst das 4:0 im von Eurosport live übertragenen Rückspiel die Überlegenheit halbwegs widerspiegelte.

Vielmehr waren es aber die Rahmenbedingungen und die Erfahrungen außerhalb des Rasens, die vom FFC-Comeback in der europäischen Königsklasse hängen bleiben werden: Die 28-stündige Gesamtflugreise nach Zentralasien, die Eindrücke aus der südkasachischen Metropole Shymkent, in der Arm und Reich eng beieinander liegen und in der der WFC BIIK-Kazygurt eine Vorreiterrolle in der Entwicklung des kasachischen Frauenfußballs eingenommen hat; ähnlich wie in der Vergangenheit der 1. FFC Frankfurt, der die Professionalisierung des Frauenfußballs in Deutschland maßgeblich mitgestaltet hat. Kein Wunder also, dass zwischen Kazygurts Präsident Bauyrzhan Abdubaitov und FFC-Manager Siegfried Dietrich eine Freundschaft entstanden ist. Insbesondere die perfekte Organisation des Rückspiels in Frankfurt hat dem kasachischen Geschäftsmann imponiert.

Während sich die Kasachen als frischgebackener Meister bereits auf die Champions-League-Saison 2015/16 – dann in einem neuen Stadion – freuen können, ist der Blick beim 1. FFC Frankfurt nun aufs Achtelfinale gerichtet. Bereits mit dem Schlusspfiff des Sechzehntelfinal-Rückspiels begannen beim FFC die Planungen für die nächste Runde, in der die Entscheidung im Rückspiel auf Sardinien fallen wird. Organisatorisch sicher einer leichteren Aufgabe für das Organisationsteam von SIDI-Sportmanagement als zu-

letzt, aus sportlicher Sicht eine interessante Herausforderung: In den letzten beiden Jahren standen die Italienerinnen jeweils im UWCL-Viertelfinale. Beim bislang einzigen Aufeinandertreffen mit einem deutschen Klub gab's in der Runde der letzten Acht 2013/14 zwei deutliche Niederlagen gegen den 1. FFC Turbine Potsdam (0:8, 1:4).



1/16-Finale Hinspiele 8./9.10.14 · Rückspiele 15./16.10.14

1	KKPK Medyk Konin (POL)	– Glasgow City FC (SCO)	2:0 / 0:3 n. V.
2	FC Ryazan (RUS)	– FC Rosengård (SWE)	1:3 / 0:2
3	A.C.F. Brescia Femminile (ITA)	– Olympique Lyonnais (FRA)	0:5 / 0:9
4	Clube Atlético Ouriense (POR)	– Fortuna Hjørring (DEN)	0:3 / 0:6
5	SK Slavia Praha (CZE)	– FC Barcelona (ESP)	0:1 / 0:3
6	Raheny United FC (IRL)	– Bristol Academy WFC (ENG)	0:4 / 1:2
7	WFC BIIK-Kazygurt (KAZ)	– 1. FFC Frankfurt (GER)	2:2 / 0:4
8	Gintra Universitetas (LTU)	– AC Sparta Praha (CZE)	1:1 / 5:4 n. E.
9	ŽNK Pomurje (SVN)	– ASD Torres Calcio Femminile (ITA)	2:4 / 1:3
10	Stabæk Fotball (NOR)	– VfL Wolfsburg (GER)	0:1 / 1:2
11	Apollon Ladies FC (CYP)	– Brøndby IF (DEN)	1:0 / 1:3 n. V.
12	MTK Hungária FC (HUN)	– NÖSV Neulengbach (AUT)	1:2 / 2:2 n. V.
13	ŽNK Osijek (CRO)	– FC Zürich Frauen (SUI)	2:5 / 0:2
14	Liverpool Ladies FC (ENG)	– Linköpings FC (SWE)	2:1 / 0:3
15	FC Twente '65 (NED)	– Paris Saint-Germain (FRA)	1:2 / 0:1
16	Stjarnan (ISL)	– WFC Zvezda-2005 (RUS)	2:5 / 1:3

Achtelfinale Hinspiele 8./9.11.14 · Rückspiele 12./13.11.14

1	FC Zürich Frauen	– Glasgow City FC
2	FC Rosengård	– Fortuna Hjørring
3	Paris Saint-Germain	– Olympique Lyonnais
4	VfL Wolfsburg	– NÖSV Neulengbach
5	Linköpings FC	– WFC Zvezda-2005
6	FC Barcelona	– Bristol Academy WFC
7	1. FFC Frankfurt	– ASD Torres Calcio Femminile
8	Brøndby IF	– Gintra Universitetas

Viertelfinale Hinspiele 21./22.3.15 · Rückspiele 28./29.3.15

Halbfinale Hinspiele 18./19.4.15 · Rückspiele 25./26.4.15

Finale 14. Mai 2015 im Berliner Friedrich-Ludwig-Jahn-Sportpark



Starportrait!



Jessica Fishlock

1 Mein Berufswunsch als Kind...
...Polizistin.

2 Die beste Fußballerin aller Zeiten ist für mich...

...ich habe gleich drei Favoriten: Mia Hamm, Birgit Prinz, Kelly Smith.

3 Meinen Urlaub verbringe ich am liebsten...

...in meiner Heimat Wales.

4 Mit einem Millionen-Gewinn im Lotto würde ich...

...ein Haus bauen und den Rest meinen Eltern geben.

5 Mein Lieblingsverein im Männerfußball ist...

...Manchester United.

6 Das kommt bei mir am liebsten auf den Teller...

...Pho soup – eine vietnamesische Spezialität.

7 Eine Fußball-WM auf Kunstrasen finde ich...

...unmöglich. Nichts gegen Kunstrasen, aber doch nicht bei einer WM!

8 Mit dem 1. FFC Frankfurt will ich in dieser Saison...

...Meister werden, den DFB-Pokal verteidigen und in der Champions League weit kommen.

9 Diesen Film muss man gesehen haben...

... „Die Farbe Lila“.

10 Mein Lieblingsfach in der Schule war...

...Physik.

11 Diesen Titel würde ich gerne (noch einmal) gewinnen...

...die Champions League.



Personality Jessica Fishlock

Zusammen mit ihren beiden fußball-begeisterten Brüdern sowie drei Schwestern wuchs Jessica in der walisischen Hauptstadt Cardiff auf, wo sie sich im Alter von sieben Jahren den Cardiff City Ladies anschloss. Bereits mit 16 debütierte „Jess“ in der ersten Mannschaft ihres Heimatklubs, drei Jahre später in der walisischen Nationalmannschaft, deren Kapitänin sie heute ist. Bis zu ihrem Wechsel nach Holland 2008 arbeitete die Kaffeeliebhaberin als Datenanalystin für einen Telekommunikationskonzern – ein Beruf, in den sie am liebsten nicht mehr zurückkehren möchte. Stattdessen bereitet sich die zweikampfstarke Mittelfeldspielerin auf eine Karriere als Trainerin vor: Derzeit büffelt sie, sofern es die Zeit zulässt, für die UEFA-A-Lizenz. Bevor sie vom Rasen an die Seitenlinie wechselt, will die Weltenbummlerin, die bereits in Profiligen auf drei Kontinenten gespielt hat, aber noch einige Titel gewinnen.

Nach der verpassten WM-Teilnahme mit Wales ist nun der Champions-League-Sieg ihr großes Ziel – am liebsten mit dem 1. FFC Frankfurt. In der Mainmetropole fühlt sich die Britin, die in ihrer Freizeit gerne Bücher liest, sehr wohl.

Trikot-Nummer: 28

Geboren am: 14. Januar 1987

Beruf: Fußballerin

Größe: 1,58 m

Länderspiele: A (81)

Beim 1. FFC Frankfurt seit: 2014



FFC-Partner

MATTHES

Autohaus MATTHES GmbH

IHR SPEZIALIST FÜR BMW GEBRAUCHT- UND JAHRESWAGEN!



Nieder Eschbach - Berner Straße 77 - Tel. (069) 90 50 98 76
www.matthes-automobile.de - info@matthes-automobile.de

iPhone 6

Mehr als größer

- 4,7" Retina HD Display (11,94 cm Diagonale), 1334 x 750 Pixel
- A8 Chip mit M8 Motion Coprozessor
- 8-Megapixel iSight Kamera mit Focus Pixels und True Tone Blitz
- 1080p HD Videoaufnahme mit 60 fps und Zeitlupenvideos mit 240 fps



Apple iPhone 6

PERSÖNLICH KOMPETENT Für Sie!

1) **MagentaMobil M:** Monatlicher Grundpreis 39,95 € (ohne Handy), 49,95 € (mit Handy) und 59,95 € (mit Top-Handy). Bereitstellungspreis 29,95 €. Mindestlaufzeit 24 Monate. Im monatlichen Grundpreis sind eine Telefon- und eine SMS-Flatrate in alle dt. Netze enthalten. Ab einem Datenvolumen von 1,5 GB wird die Bandbreite im jeweiligen Monat auf max. 64 KBit/s (Download) und 16 KBit/s (Upload) beschränkt.

Ein Angebot von: Telekom Deutschland GmbH, Landgrabenweg 151, 53227 Bonn.

65936 Frankfurt am Main
Westerbachstraße 124
Tel. 0 69 / 3 40 51 - 260

65719 Hofheim am Taunus
Hauptstraße 65 - 67
Am Untertor
Tel. 0 61 92 / 90 10 13

65779 Kelkheim
Frankfurter Straße 56
Tel. 0 61 95 / 67 67 47

iPhone 6

GROSSARTIG IM BESTEN NETZ



Laut connect
Netztest 01/2014

iPhone 6 (16 GB)
für 99,95 €¹ im MagentaMobil M
mit Top-Smartphone



ERLEBEN, WAS VERBINDET.



Ihr sympathischer Telekom Partner!
PERSÖNLICH · KOMPETENT · Für Sie!

PARTNER



B-SCHMITT
mobile

11x in Deutschland · alle Filialen und Aktionen:

www.b-schmitt.de

Neuaufgabe im DFB-Pokal-Achtelfinale:

Am ersten November-Wochenende treffen Bayer 04 Leverkusen und der 1. FFC Frankfurt am Rhein aufeinander

Das heutige Aufeinandertreffen zwischen dem 1. FFC Frankfurt und Bayer 04 Leverkusen wird es auch im DFB-Pokal-Achtelfinale geben, dann allerdings im Leverkusener Ulrich-Haberland-Stadion: Am 2. November 2014, 14.00 Uhr geht es in der Neuaufgabe der heutigen Bundesliga-Begegnung um den Einzug in die Runde der letzten Acht, die am 20./21. Dezember 2014 stattfinden und das Frauenfußball-Jahr abschließen wird. Die Auslosung der Achtelfinal-Paarungen erfolgte am letzten Montag im Rahmen der Sportsendung „hr-heimspiel!“ durch Weltmeisterin Nia Künzer. Verantwortlich für die Ziehung war Heike Ullrich, DFB-Abteilungsleiterin für den Frauen- und Mädchenfußball.

Der 1. FFC Frankfurt hat sich mit einem Torfestival für das DFB-Pokal-Achtelfinale qualifiziert: Mit 15:1 setzte sich der Titelverteidiger am 28. September 2014 bei Regionalligist SG 99 Andernach durch – der höchste Sieg in allen 16 Partien der 2. Runde. Nicht nur sportlich ein gelungener Auftakt in den Cup-Wettbewerb: Dank der per-



fekten Organisation der Gastgeber erlebte die kleine Stadt am Mittelrhein ein echtes Frauenfußball-Highlight mit über 1 000 Zuschauern. Die Bayer-Elf, die – ebenso wie der FFC – erst in der 2. Runde einstieg, setzte sich ebenfalls klar und deutlich mit 6:0 bei Regionalligist Hegauer FV durch.

Mit diesem Resultat endete auch die bislang einzige DFB-Pokal-Partie zwischen der Werks-elf und dem neunfachen Cup-Gewinner: Am 1. September 2010 löste der 1. FFC Frankfurt seine Zweitunden-Aufgabe in Leverkusen ohne Mühe. Vielleicht ja ein gutes Omen für den FFC, schließlich war dies der Auftakt einer DFB-Pokal-Saison, die knapp sieben Monate später mit dem achten Titelgewinn ihren krönenden Abschluss fand. Sechs Spielerinnen aus dem aktuellen FFC-Kader dürften sich noch gut an diese Partie erinnern: Saskia Bartusiak, Kerstin Garefrekes, Svenja Huth, Dzsenerifer Marozsán, Kathrin Hendrich und Marith Prießen standen seinerzeit auf dem Platz – die beiden Letztgenannten damals allerdings im Bayer-Trikot.

Nach sechs Bundesliga-Niederlagen in Folge konnte Bayer 04 Leverkusen in der Saison 2013/14 zwei Unentschieden gegen den 1. FFC Frankfurt verbuchen. Daran erin-

net auch Leverkusens Trainer Thomas Obliers im Hinblick auf das bevorstehende Alles-oder-Nichts-Spiel im Ulrich-Haberland-Stadion: „In der vergangenen Saison haben wir bewiesen, dass man gegen eine Mannschaft mit so hohen Ambitionen durchaus bestehen kann, wenn alle zu hundert Prozent ihre Aufgaben erfüllen.“ Bislang kam die Werks-elf nicht über das DFB-Pokal-Achtelfinale hinaus, wohl aber der Vorgängerverein: In der Saison 2007/08 stand der TuS Köln rrh., dessen Spielerinnen kurz darauf geschlossen zur neu gegründeten Frauenabteilung von Bayer wechselten, im DFB-Pokal-Halbfinale.

Für den 1. FFC Frankfurt geht es am ersten November-Wochenende zum zweiten Mal in dieser DFB-Pokal-Saison an den Rhein – und auch am 1. Mai 2015 würde man nur zu gerne an Deutschlands größter Wasserstraße Station machen. Dann findet im Kölner RheinEnergieStadion das DFB-Pokalfinale statt. Doch so weit denkt FFC-Cheftrainer Colin Bell noch nicht, schließlich weiß der Coach um die Schwere der Achtelfinal-Herausforderung: „Ein Auswärtsspiel in Leverkusen ist – ob in der Bundesliga oder im DFB-Pokal – alles andere als eine leichte Aufgabe.“

DFB-Pokal 2014/2015



Achtelfinale 1./2. 11. 14

VfL Wolfsburg – BV Cloppenburg

1. FFC Turbine Potsdam – Herforder SV

FF USV Jena – FC Bayern München

1. FFC 08 Niederkirchen – SC Freiburg

SGS Essen – FSV Gütersloh 2009

TSV Crailsheim – 1. FC Köln

SC Sand – MSV Duisburg

Bayer 04 Leverkusen – 1. FFC Frankfurt

2. November 2014, 14.00 Uhr

Weitere Infos finden Sie auf
www.ffc-frankfurt.de und www.dfb.de

Viertelfinale 20./21. Dez. 2014

Halbfinale 1. April 2015

Endspiel 1. Mai 2015
 im Kölner RheinEnergieStadion



Perfekte Teamaufstellung

Ihr Partner für mehr Sicherheit

Veranstalter und Eventagenturen sind auf einen reibungslosen, sicheren Ablauf ihrer Highlights angewiesen. Ob Sport- oder Konzertevents, Messen, Filmpremieren, Hauptversammlungen oder politische Veranstaltungen – es sind immer individuelle Sicherheitsanforderungen, für die es Lösungen zu entwickeln gilt.

Securitas erstellt Sicherheitskonzepte nach Maß. Wir bieten Komplettpakete aus Sicherheits- und Serviceleistungen und stellen qualifiziertes Personal sowie die erforderliche Sicherheitstechnik bereit. Ein Netzwerk von Spezialisten betreut dabei Ihr Event von der Planungsphase bis zur Umsetzung – und das bundesweit.

Securitas – weltweite Kompetenz in Sicherheit. Aus einem breiten Spektrum spezialisierter Sicherheitsdienstleistungen, technologischer Komponenten sowie Beratung und Ermittlung entwickelt Securitas Angebote, die auf jeweilige Kundenbedürfnisse maßgeschneidert sind und effektive Sicherheitslösungen ergeben. Überall – vom Einzelunternehmen bis zum komplexen Konzern, machen die 300.000 Securitas-Beschäftigten den Unterschied.

securitas.de



pa picture alliance

Bild: picture alliance/Alfred Harder - 51742080

Im Team erfolgreich.

Als offizieller Fotopartner des 1. FFC Frankfurt zeigen wir Fußball von seinen schönsten Seiten.

www.picture-alliance.com

Zwei erfahrene Event-Dienstleister für Ihren Erfolg!

- Consulting
- Event-Management
- Marketing-Konzeptionen
- Sportler- und Vereinsmanagement
- TV-Produktionen
- Internationale Fernseh-Eisgalas
- Sportler-Ehrungen

- Promotion-Konzepte
- Werbemittelproduktionen
- Event-Drucksachen (Flyer/Poster/Magazine)
- Werbebanden/Schilder
- Geschäftsausstattungen
- Medienbetreuung/Internet-Auftritte



SIDI SPORTMANAGEMENT · SIDI PROMOTIONMANAGEMENT

Kastellstraße 32 · 60439 Frankfurt am Main · Telefon 069/58 53 53 · Telefax 069/58 77 68

E-Mail: Mail@Sidi-Sportmanagement.de



1. FFC-Fan-Ecke



Der FFC-Fanclub ging aufs Wasser:

Panoramaschiffahrt auf dem Main bei strahlendem Sonnenschein

Es war eine Vorahnung der Organisatoren, das traditionelle Sommerfest des FFC-Fanclubs in diesem Jahr erst im Herbst stattfinden zu lassen – denn während der Sommer in diesem Jahr eher herbstlich daherkam, strahlte Anfang Oktober die Sonne vom wolkenlosen Himmel. Für die Fanclub-Mitglieder stand das lange Wochenende rund um den „Tag der deutschen Einheit“ ganz im Zeichen des 1. FFC Frankfurt: Zunächst ein Schiffsauflug auf dem Main am Samstag, einen Tag später das FFC-Heimspiel gegen den Herforder SV. Ganz ohne Fußball ging es beim Fanclub-

Ausflug nicht, schließlich wurde an diesem Tag das Bundesliga-Spiel zwischen dem VfL Wolfsburg und Turbine Potsdam live übertragen – und man sollte ja mitreden können, wenn es um die FFC-Konkurrenz geht. So startete der Trip für einen Teil der Gruppe in der Gaststätte im Stadion am Brentanobad, wo die Partie übertragen wurde. Danach ging's endlich – unweit des berühmten Eisernen Stegs – an Bord, wo bereits Kaffee und frische Waffeln warteten. Während der einstündigen Fahrt bot sich den FFC-Fans nicht nur eine beeindruckende Aussicht auf die Skyline der Main-

metropole, sondern auch die Gelegenheit zu interessanten Gesprächen. Dabei ging's nicht nur um Fußball, so dass sich einige Fanclub-Mitglieder erst richtig kennen lernten. Nach der Tour ging's weiter nach Alt-Sachsenhausen, wo der Ausflug in der Traditionsgaststätte Dauth-Schneider bei Frankfurter Spezialitäten und Äpfelwoi ausklang. Einige Fans übernachteten gleich in Frankfurt, schließlich stand am nächsten Tag das FFC-Heimspiel gegen den Herforder SV an, das bekanntlich - mit großer Unterstützung der vielen FFC-Anhänger - 6:1 gewonnen wurde.



FFC-Fan-Busfahrten



Informationen

Die nächste Fan-Busfahrt der Saison 2014/2015 wird vom 1. FFC Frankfurt für die DFB-Pokal-Achtelfinal-Partie bei Bayer 04 Leverkusen am 2. November 2014, 14.00 Uhr organisiert. Die Abfahrtszeit am Stadion am Brentanobad wird um 10.00 Uhr sein und der Preis beträgt 30,- Euro. Auch in dieser Saison beinhalten die Fanfahrten neben der Busfahrt selbst auch jeweils eine Eintrittskarte für die Auswärtspartie.

Anmeldungen werden telefonisch unter 0171/9054303, per E-Mail unter fanbusfahrten@ffc-frankfurt.de oder im Stadion am Brentanobad persönlich von Timo Dornhöfer vom FFC-Fan-Club entgegengenommen.

Angebote

Hinrunde Saison 2014/2015

Sonntag, 2. Nov. 2014/14.00 Uhr

Bayer 04 Leverkusen – 1. FFC (DFB-Pokal-Achtelfinale)

Abfahrt: 10.00 Uhr Preis: € 30,-

Sonntag, 16. Nov. 2014/11.00 Uhr

TSG 1899 Hoffenheim – 1. FFC

Abfahrt: 8.00 Uhr Preis: € 30,-

Sonntag, 30. Nov. 2014/14.00 Uhr

VfL Wolfsburg – 1. FFC

Abfahrt: 7.30 Uhr Preis: € 45,-



Endlich wieder ein „FFC-Doppelpack“:

Der 1. FFC Frankfurt II freut sich auf das heutige Zweitliga-Heimspiel gegen den 1. FFC Montabaur

Zum ersten Mal in dieser Saison können sich die Fans im Stadion am Brentanobad heute wieder auf einen „FFC-Doppelpack“ freuen: Im Anschluss an die Bundesliga-Partie gegen Bayer 04 Leverkusen empfängt das Zweitliga-Team um 14.00 Uhr den 1. FFC Montabaur. Während das von Stefan Podesky sowie Co-Trainer Adrian Stanik trainierte FFC-Team nach vier Spieltagen auf dem sechsten Platz rangiert, wartet der 1. FFC Montabaur als Zehnter noch auf seinen ersten Saisonsieg. Der Aufsteiger aus dem Westerwald hat sich als Vize-Meister der Regionalliga Süd für seine erste Zweitliga-Saison qualifiziert, da Meister TSV Schott Mainz keine Lizenz erteilt wurde. Alina Heißig, Caroline Krawczyk und Ebru Uzungüney fehlen verletzungsbedingt, dazu sind auch Catharina Schmucker und Sarah Sieber angeschlagen. Zudem befanden sich Alina Ortega Jurado, Valeria Perri und Jeanine Stöfhas in der letzten Woche mit ihrer Schule auf Kursfahrt und konnten somit nicht an den Trainingseinheiten teilnehmen. „Natürlich wollen wir unseren Fans, die nach dem Bundesliga-Spiel auch noch Lust auf die ‚Zweite‘ haben, attraktiven Fußball bieten“, verspricht Trainer Stefan Podesky.

In der letzten Woche konnte sein Team den ersten Auswärtssieg der Saison verbuchen: Beim 1. FFC 08 Niederkirchen setzten sich die Frankfurterinnen mit 2:0 durch. Laura Stör-



Foto: Herbert Heid

zel, die in der „Zweiten“ Spielpraxis sammelte, und Julia Matuschewski trafen für den FFC, der sich zu Beginn weit zurückzog und dem Gastgeber die Initiative überließ. Obwohl Niederkirchens schnelle Stürmerinnen in dieser Phase einige gute Szenen über die Außen hatten, ließ die FFC-Abwehr nur wenige Chancen zu. Nach 20 Minuten attackierte der 1. FFC Frankfurt II früher und erarbeitete sich seinerseits die ersten Möglichkeiten. Als Natasa Petrov im Strafraum gefoult wurde, zeigte Schiedsrichterin Alessa Plass auf den Punkt – Laura Störzel verwandelte sicher (34.).

Nach der Pause musste FFC-Torfrau Anne-Kathrine Kremer, die sich eine Zerrung im Oberschenkel zuzog, durch Miriam Hanemann ersetzt werden. Für die Schwäbin das Saisondebüt nach monatelanger Verletzungspause. Ihr Zweitliga-Debüt feierte Aline Czaplicki, die für Selina Latzko eingewechselt wurde. Während Niederkirchen nun anrannte, aber nur noch zu einer guten Möglichkeit nach einer Ecke kam, verteidigte der FFC clever und machten den Sack in der 77. Minute zu: Julia Matuschewski verwandelte eine Freistoßflanke von Laura Störzel zum 2:0-Endstand. „Ich bin sehr zufrieden“, freute sich Trainer Stefan Podesky. „Die Mädels haben versucht, unsere Vorgaben bestmöglich umzusetzen und sich durch die rüde Spielweise des Gegners nicht aus der Ruhe bringen zu lassen. Im Hinblick auf die nächsten Wochen ist der Sieg sehr wichtig: So wahren wir den Abstand nach unten und bleiben vorne dran.“

Nach dem heutigen Heimspiel gegen Montabaur geht's für den 1. FFC Frankfurt II am nächsten Sonntag, 26. Oktober 2014, 14.00 Uhr, beim SV Weinberg um drei weitere Zweitliga-Punkte. Freuen können sich die FFC-Fans bereits auf das nächste Heimspiel am 9. November 2014, 14.00 Uhr, wenn die „Zweite“ den aktuellen Tabellenführer 1. FC Köln im Stadion am Brentanobad empfängt.

Termine + Ergebnisse 2. Bundesliga Süd

	VfL Sindelfingen	1. FC Köln	1. FC Saarbrücken	1. FFC Frankfurt II	TSV Crailsheim	1. FFC 08 Niederkirchen	FC Bayern München II	SV Weinberg	ETSV Würzburg	Alemannia Aachen	TSG 1899 Hoffenheim II	1. FFC Montabaur
VfL Sindelfingen		17. 5.	19. 4.	22. 2.	15. 3.	9. 11.	19. 10.	30. 11.	4:2	14. 12.	2:2	3. 5.
1. FC Köln	7. 12.		2:0	26. 4.	10. 5.	1:0	25. 5.	22. 3.	16. 11.	26. 10.	29. 3.	1:1
1. FC Saarbrücken	26. 10.	22. 2.		15. 3.	29. 3.	30. 11.	26. 4.	14. 12.	3:0	7:0	16. 11.	17. 5.
1. FFC Frankfurt II	2:0	9. 11.	0:4		25. 5.	22. 3.	1. 3.	19. 4.	7. 12.	3. 5.	10. 5.	19. 10.
TSV Crailsheim	4:1	30. 11.	19. 10.	14. 12.		19. 4.	22. 3.	3. 5.	22. 2.	17. 5.	1:1	9. 11.
1. FFC 08 Niederkirchen	26. 4.	1. 3.	10. 5.	0:2	26. 10.		16. 11.	22. 2.	29. 3.	15. 3.	17. 5.	14. 12.
FC Bayern München II	29. 3.	14. 12.	9. 11.	2:2	2:2	3. 5.		17. 5.	15. 3.	22. 2.	26. 10.	30. 11.
SV Weinberg	10. 5.	1:2	25. 5.	26. 10.	16. 11.	2:2	7. 12.		26. 4.	29. 3.	15. 3.	1. 3.
ETSV Würzburg	1. 3.	3. 5.	22. 3.	17. 5.	0:1	19. 10.	1:4	9. 11.		30. 11.	14. 12.	19. 4.
Alemannia Aachen	25. 5.	19. 4.	1. 3.	16. 11.	7. 12.	2:1	1:4	19. 10.	10. 5.		26. 4.	22. 3.
TSG 1899 Hoffenheim II	22. 3.	19. 10.	3. 5.	30. 11.	1. 3.	7. 12.	19. 4.	0:5	25. 5.	9. 11.		2:2
1. FFC Montabaur	16. 11.	15. 3.	7. 12.	29. 3.	26. 4.	25. 5.	10. 5.	1:2	26. 10.	1:1	22. 2.	

Tabelle 2. Bundesliga Süd

1. 1. FC Köln	4	4	0	0	6:1	12
2. 1. FC Saarbrücken	4	3	0	1	14:2	9
3. FC Bayern München II	4	2	2	0	12:6	8
4. TSV Crailsheim	4	2	2	0	8:4	8
5. SV Weinberg	4	2	1	1	10:5	7
6. 1. FFC Frankfurt II	4	2	1	1	6:6	7
7. VfL Sindelfingen	4	1	1	2	7:10	4
8. Alemannia Aachen	4	1	1	2	4:13	4
9. TSG 1899 Hoffenheim II	4	0	3	1	5:10	3
10. 1. FFC Montabaur	4	0	2	2	4:6	2
11. 1. FFC 08 Niederkirchen	4	0	1	3	3:7	1
12. ETSV Würzburg	4	0	0	4	3:12	0

Stand: 16. Oktober 2014



Klarer Heimsieg gegen den 1. FC Nürnberg:

Die U17 des 1. FFC Frankfurt bleibt in der B-Juniorinnen-Bundesliga auf Kurs

Dank eines 3:0 gegen den 1. FC Nürnberg hat sich die U17 des 1. FFC Frankfurt in der B-Juniorinnen-Bundesliga Süd auf den zweiten Tabellenplatz verbessert. Larissa Galvez Estrada, Kim Olafsson und Jule Dallmann erzielten die Treffer in einer kampfbetonten Partie gegen robuste Nürnbergerinnen.

Die Gäste aus Franken versuchten von Beginn an, den FFC mit Kampf und Dynamik unter Druck zu setzen. So fand das Team von Trainer Matt Ross zunächst nicht zu seinem Kurzpassspiel und es entwickelte sich eine Partie mit ausgeglichenen Spielanteilen. Glück hatte der 1. FFC Frankfurt, als in der 25. Minute ein Kopfball der Nürnbergerinnen an die Latte krachte. Mit dem gleichen Körperteil versuchte es auch die starke FFC-Akteurin Larissa Galvez Estrada nach einer Flanke von Bibiana Schulze Solano fünf Minuten später – knapp vorbei.

Nach der Pause übernahm FFC-Kapitänin Samantha Herrmann die Position der verletzungsbe-

dingt ausgeschiedenen Angela Fedel im Mittelfeld. Zusammen mit Jule Dallmann erhöhte „Sam“ nun die Schlagzahl im FFC-Spiel. Mit Erfolg: Die Gastgeberinnen erarbeiteten sich fortan mehr Ballbesitz und ließen die robuste Nürnberger Abwehr mit vielen schnellen Positionswechseln ein ums andere Mal ins Leere laufen. In der 54. Minute schließlich die verdiente Führung: Nach einem Ballgewinn von Bibiana Schulze Solano und schnellem Umschalten im Zentrum setzte Luisa Gaudl ihre Teamkollegin Larissa Galvez Estrada in Szene, die den Ball nach einer Körpertäuschung aus 16 Metern im Gästetor versenkte – ihr erstes Bundesliga-Tor. Das 1:0 verlieh dem FFC-Nachwuchs nun Sicherheit, allerdings hatten die Spielerinnen noch nicht genug: In der 72. Minute nahm Kim Olafsson eine Vorlage von Jule Dallmann an, ließ die beiden Innenverteidigerinnen des „Clubs“ aussteigen und schloss zum 2:0 ab – bereits der vierte Saisontreffer der luxemburgischen Nationalspielerin. Jule Dallmann setzte schließlich, nach Vorlage von Larissa Galvez Estrada, den 3:0-Schlusspunkt mit

einem 17-Meter-Schuss (78.). Co-Trainer Chris Heck: „Wir haben die kampfbetonte Spielweise der Nürnbergerinnen in der zweiten Hälfte angenommen und die Partie mit großem Einsatz und Siegeswillen für uns entschieden.“ Einziger Wermutstropfen ist die Verletzung von Angela Fedel, schließlich fehlen der U17 bereits Pauline Dallmann, Jessica Kierek, Raika Leonberger und Linda Liedel. „Dank unseres in der Breite gut aufgestellten Kaders können wir hierauf aber gut reagieren und so vielen Spielerinnen wichtige Einsatzzeiten auf hohem Niveau bieten“, so Chris Heck.

Gestern ging es für die U17 beim SV Frauenbiburg (bei Redaktionsschluss nicht beendet) um die nächsten Punkte in der B-Juniorinnen-Bundesliga Süd. Am nächsten Samstag, 25. Oktober 2014, 11.00 Uhr, steht dann ein interessantes Heimspiel für den FFC-Nachwuchs auf dem Programm: Zu Gast im Stadion am Brentanobad ist dann das Team des FC Bayern München.

„Jugend trainiert für Olympia“ und U18-Länderpokal:

FFC-Nachwuchsspielerinnen waren in nationalen Vergleichswettbewerben erfolgreich

Gleich an zwei herausragenden Erfolgen waren Nachwuchsspielerinnen des 1. FFC Frankfurt in den letzten Wochen maßgeblich beteiligt: Die Schulmannschaft der Carl-von-Weinberg-Schule, bestehend aus zehn U17-Spielerinnen des FFC, gewann die Goldmedaille bei „Jugend trainiert für Olympia“ und qualifizierte sich für die Schul-Weltmeisterschaft 2015 in Guatemala. Das von Schultrainer Niko Arnautis betreute Team setzte sich im Halbfinale mit 1:0 gegen die Sportschule Potsdam „Friedrich Ludwig Jahn“ durch und besiegte im Endspiel das Gymnasium „Am Rotenbühl“ Saarbrücken mit 2:0. „Ein großes Kompliment an unsere Schülerinnen, die mit der nötigen Siegermentalität aufgetreten sind und einfach nicht zu stoppen waren“, so Niko Arnautis, der als Schnittstelle zwischen der Carl-von-Weinberg-Schule, seit kurzem „Eliteschule des Fußballs“, und Kooperationspartner 1. FFC Frankfurt fungiert. Höhepunkt des Aufenthalts in der deutschen Hauptstadt war die große Abschlussveranstaltung in der Max-Schmeling-Halle, bei der die beste Schülerinnemannschaft Deutschlands auch ihre Goldmedaillen überreicht bekam. Für die Carl-von-Weinberg-Schule spielten Jule Dallmann, Pauline Dallmann, Evita Engel, Larissa Galvez Estrada, Helene König, Raika Leonberger, Laura Lücker, Kim Olafsson, Bibiana Schulze Solano, Hannah Trommer (alle FFC U17).

Auch beim erstmals seit 2007 wieder ausgetragenen Länderpokal-Turnier für U18-Juniorinnen in der Sportschule Wedau in Duisburg waren FFC-Spielerinnen erfolgreich – diesmal für ihr Bundesland. Als einziges Team gewann die Hessen-

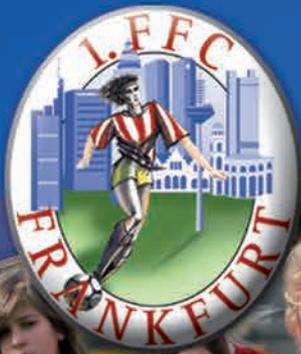


Foto: Thomas Matheis

Auswahl alle vier Turnierspiele, kassierte nur ein einziges Gegentor und besiegte im entscheidenden Match das bis dahin im Klassement führende Team Westfalens. Ein Schlüsselspiel auf dem Weg zum Triumph war der 2:1-Erfolg gegen Brandenburg, das zum Großteil auf Spielerinnen des 1. FFC Turbine Potsdam zurückgreift. Nach Rückstand drehten Valentina Limani mit einem saten Distanzschuss und Lorena Preiß per Foulelfmeter die Partie für die Hessinnen, die in Melissa Friedrich vom 1. FFC Frankfurt auch die „Beste Spielerin des Turniers“ stellten. Evita Engel, die in der U17 des FFC spielt, war ebenfalls in Duisburg aktiv, allerdings nicht für Hessen: Die 15-Jährige kam in der U16-Nationalmannschaft zum Einsatz, die das Teilnehmerfeld – neben den

Auswahlteams der einzelnen Verbände – komplettierte. In der siegreichen Hessen-Auswahl kamen die FFC-Spielerinnen Melissa Friedrich, Valentina Limani, Jana Löber, Saskia Matheis, Alina Ortega Jurado (alle FFC-Bundesliga-Team), Selina Latzko, Julia Matuschewski, Lorena Preiß (alle 1. FFC Frankfurt II), Jule Dallmann, Pauline Dallmann, Selina Maslo, Kim Olafsson und Lorena Preiß (alle 1. FFC Frankfurt U17) zum Einsatz.

Vor dem Anpfiff des heutigen FFC-Heimspiels gegen Bayer 04 Leverkusen werden die äußerst erfolgreichen Juniorinnen des 1. FFC Frankfurt vom FFC-Vorstand und Manager Siegfried Dietrich geehrt!



Anmeldung & Infos unter:
www.ffc-maedchenfussballschule.de
und 0170/6864536



Entdecke und trainiere dein Talent in der Mädchenfußballschule des 1. FFC Frankfurt

Nach der grandiosen WM 2011 im eigenen Land sowie dem EM-Sieg 2013 sind die Begeisterung und das Interesse am Frauenfußball noch einmal spürbar angestiegen. Immer mehr Mädchen wollen ihren Idolen wie Saskia Bartusiak, Kerstin Garefrekes, Kathrin Hendrich, Svenja Huth, Kim Kulig, Simone Laudehr, Dzsener Marozsán, Celia Sasic und Bianca Schmidt sowie unseren internationalen Stars wie den japanischen Weltmeisterinnen Koze Ando und Asuna Tanaka, der Spanierin Vero Boquete, der Schweizerin Ana-Maria Crnogorčević oder der Waliserin Jessica Fishlock nahefeiern.

Der mehrfache Deutsche Meister, DFB-Pokalgewinner sowie dreifache UEFA-Pokalsieger 1. FFC Frankfurt sieht diese Entwicklung als große Herausforderung an, die Aktivitäten seiner FFC-Mädchenfußballschule weiter auszubauen und immer mehr jungen talentierten Mädchen den Spaß am Fußballspielen zu vermitteln.

Unter dem Motto „Förderung und Talentsichtung“ gibt es auch im Jahr 2014 in den Oster-, Sommer- und Herbstferien Kurse für interessierte Mädchen von 8–14 Jahren, einen Kurs für 14- bis 18-Jährige sowie zwei Kurse für Torhüterinnen.

Eingebunden in das professionelle viertägige Kursprogramm sind Weltmeisterinnen, Bundesliga-Spielerinnen sowie Trainer aus dem FFC-Erfolgsteam.

Kursgebühr je Teilnehmerin € 150,-

In der Kursgebühr enthalten sind die Spielausrüstung (Trikot, Hose und Stutzen) sowie die Verpflegung und Betreuung zwischen den Trainingseinheiten.

**Melde dich an...
und mach mit!
Wir freuen uns
auf dich!**



PARTNER DER FFC-MÄDCHENFUSSBALLSCHULE





1. FFC Frankfurt III + IV

Nach dem überraschenden Punktgewinn beim TSV Jahn Calden peilte der Aufsteiger 1. FFC Frankfurt III im Aufeinandertreffen mit dem Hegauer FV den ersten Saisonsieg in der Regionalliga Süd an. Am Ende stand ein bitteres 2:4 – und das nach einer 2:0-Halbzeitführung. Nach fünf Partien beträgt der Rückstand auf den ersten Nichtabstiegsplatz drei Punkte.

Einen besseren Start hätte der amtierende Hessenliga-Meister nicht erwischen können: Svenja Behrens schob nach einer Freistoßflanke mit rechts ins lange Eck ein (9.). Der 1. FFC Frankfurt III setzte die weitgereisten Gäste auch in der Folge unter Druck – und profitierte in der 39. Minute von einem Abwehrfehler: Hegaus Corinna Knisel bugsierte den Ball zum 2:0 ins eigene Netz. Sogar ein 3:0 wäre möglich gewesen, allerdings trat Svenja Behrens, die allein vor Torfrau Selina Szell auftauchte, über den Ball. Auch der Hegauer FV hatte einige Chancen, die die sichere FFC-Keeperin Da-Hye Lee parierte.

So ging's mit einer Zwei-Tore-Führung in die zweite Hälfte – eine eigentlich komfortable

Ausgangssituation. Zum Verhängnis wurden dem Liga-Neuling jedoch drei Eckbälle, bei denen die Zuordnung nur bedingt stimmte: Greta Neumann (52.), Nadine Grützmaker (75.) und Meike Messmer (85.) drehten die Partie zu Gunsten des Hegauer FV. Ein weiterer Treffer von Nadine Grützmaker in der 89. Minute sorgte für den endgültige K.o. – 2:4. Die beiden besten FFC-Chancen nach der Pause vergab Karina Witt. Trainerin Anne Engel, die auf dem Spielfeld mitwirkte, war nach dem Schlusspfiff bedient: „Diese Niederlage tut mir für die Mädels leid, die in jedem Spiel alles geben und bis zum Umfallen kämpfen. Leider konnten wir durch unsere Einwechslungen nicht mehr den erhofften Schwung reinbringen. Jede Spielerin muss hundert Prozent bringen – ansonsten haben wir es verdammt schwer.“

Heute um 14.00 Uhr geht's für die „Dritte“ zum VfL Sindelfingen II, der als Tabellenzehnter nur einen Punkt mehr aufweist als der FFC.

Die vierte FFC-Mannschaft musste in der Gruppenliga ihre erste Saison-Niederlage hinnehmen: Bei der TSG 51 Frankfurt gab's eine

1:4 Niederlage. Julia Riemenschneider erzielte den einzigen FFC-Treffer in der 76. Minute zum zwischenzeitlichen 1:3. Gestern Abend empfing das Team von Trainer-Duo Steffi Engel und Katrin Wolke die SG Wiking 03 Offenbach (bei Redaktionsschluss nicht beendet).

Tabelle Regionalliga

1. TSV Schwaben Augsburg	5	3	2	0	12:5	11
2. TSV Jahn Calden	5	3	2	0	9:3	11
3. TV Derendingen	5	3	1	1	10:5	10
4. Eintracht Wetzlar	5	3	0	2	16:7	9
5. Hegauer FV	5	3	0	2	11:9	9
6. 1. FC Nürnberg	5	3	0	2	5:5	9
7. FFC Wacker München	5	2	2	1	5:5	8
8. Eintracht Frankfurt	5	2	1	2	7:8	7
9. FV Löchgau	5	1	1	3	8:12	4
10. VfL Sindelfingen II	5	0	2	3	3:8	2
11. FC Ingolstadt	5	0	2	3	4:10	2
12. 1. FFC Frankfurt III	5	0	1	4	7:20	1

Stand: 17. Oktober 2014

1. FFC Frankfurt Mädchen

Die U15 des 1. FFC Frankfurt setzte in der C-Juniorinnen-Hessenliga ein deutliches Ausrufezeichen: Das Team von Trainer Paulo Ferreira fegte den TSV Nieder-Ramstadt mit 8:0 vom Platz und untermauerte damit seine Ambitionen im Titelrennen. Nach einem Doppelpack von Eleni Saich in der ersten Hälfte (9., 31.) drehte der FFC nach der Pause erst richtig auf: Miriam Eckert (39., 48., 59.), Sophia Jakob (44.), Lotte Simonis (66.) und Aida Ziemer (68.) legten ein weiteres halbes Dutzend Tore nach. Das nächste Spiel findet am Mittwoch, 5. November 2014, 19.00 Uhr bei Eintracht Wetzlar statt.

Der jüngste FFC-Jahrgang hat derweil am dritten Spieltag der D-Junioren Kreisklasse seine erste Niederlage kassiert: Die U13 unterlag dem FC Germania Enkheim III mit 0:2. Die Wiedergutmachung folgte im Nachholspiel gegen den SV Sachsenhausen, das die Mannschaft von Trainer-Duo Sebastian Beier und Alexandra Werwitzke mit 7:1 gewinnen konnte. Am heutigen Vormittag stand mit dem Heimspiel gegen den SV Griesheim Tarik (bei Redaktionsschluss nicht beendet) bereits die nächste Aufgabe auf dem Programm.



U13: Hinten v. l.: Sebastian Beier (Trainer), Alexandra Werwitzke (Co-Trainerin), Marion Beier (stellv. Vorsitzende), Katrin Jüllich (Betreuerin), Claudia Riemer (Betreuerin). Mitte v. l.: Michelle Hochstadt, Natascha Latincic, Emelie Hesselbach, Elena Sonntag, Carina Jager, Anna Martorana. Vorne v. l.: Hannah Marx, Chiara Magliari, Emily Riemer, Benita Obrazda, Janina Jüllich. Es fehlen: Julie Besserdich, Juliana Fuss, Lea Groeb, Yara Hahn, Alicia Hillebrand Vara.

1 ist mir wichtig:
Immer einen Schritt
vorausdenken.

Steffi Jones, Fußball-Weltmeisterin und Allianz Kundin

**Machen Sie sich jetzt
bereit für Ihre Zukunft.**

Steffi Jones weiß aus Erfahrung:
Wer mit seiner Altersvorsorge
wartet, verzichtet auf Geld.
Darum setzen Sie lieber jetzt
auf attraktive Renditechancen
– mit Vorsorgelösungen der
Allianz. Wie Sie davon profitieren,
erfahren Sie gleich hier:

allianz.de/zukunftplanen

Hoffentlich Allianz versichert.

Allianz 

Zufriedenheit garantiert.

Das kostenlose Girokonto – jetzt mit Zufriedenheitsgarantie*.



Mit Zufriedenheitsgarantie:
50€ + 50€
zum Start*
bei Nichtgefallen*

Jetzt in Ihrer Filiale oder unter www.commerzbank.de/girokonto



*Kostenlos nur bei privater Nutzung und ab mind. 1.200€ monatl. Geldeingang, sonst 9,90€ je Monat. Gutschrift 50€ zum Start 3 Monate nach Kontoeröffnung und nur, wenn noch kein Zahlungsverkehrskonto bei der Commerzbank besteht. Zahlung 50€ bei Nichtgefallen erst nach aktiver Kontonutzung über mind. 1 Jahr (mind. 5 monatl. Buchungen über je 25€ oder mehr) und nachfolgender Kontokündigung unter Angabe von Gründen binnen 15 Monaten nach Kontoeröffnung.

COMMERZBANK 

Die Bank an Ihrer Seite